



STADT VISSELHÖVEDE
DIE BÜRGERMEISTERIN

Sitzungsvorlage

Lfd. Nr.: 242-2013
Sachbearbeiter/in: Dörthe Falkner Az.: 202.010
Datum: 06.12.2013

(X) Presse – Erst ab Sitzungstermin zur Veröffentlichung freigegeben

A u s s c h u s s / G r e m i u m	Beratung	Datum	Abstimmung:	Z
Finanzausschuss	öffentlich	16.12.2013		
Verwaltungsausschuss	nicht öffentlich	17.12.2013		
Rat	öffentlich	19.12.2013		

Tagesordnungspunkt: Haushaltsplanung und Haushaltssatzung 2014

Beschlussvorschlag: Die in der Beratung festgestellten Haushaltsansätze, die Höhe der Kreditaufnahme und die Höhe der Steuersätze für das Haushaltsjahr 2014 werden in Form der beigefügten Haushaltssatzung und des dazugehörigen Haushaltsplanes 2014 einschließlich der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung bis 2017 beschlossen. Den Änderungen der Budgetierungsregelungen für die Ausführung der Haushaltspläne wird zugestimmt.

Sachverhalt:

Der in der 45./46. KW verteilte Haushaltsplanentwurf 2014 schloss mit nachstehenden Summen:

Ergebnishaushalt-Erträge	=	13.858.400 €		
Ergebnishaushalt-Aufwendungen	=	13.858.400 €	Fehlbedarf	= 0 €
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				13.128.600 €
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				12.305.900 €
Einzahlungen für Investitionstätigkeit				891.300 €
Auszahlungen für Investitionstätigkeit				1.931.700 €
Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit			1.000.000 € (Kreditbedarf)	
Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit				547.000 (Tilgung)

Nach bisheriger Beratung in den Fachausschüssen und Ortsräten liegen nunmehr insgesamt folgende Änderungsvorschläge (**Siehe Anlage 1**) vor (es stehen noch der Ortsrat Wittorf am 17.12.2013 aus).

Nachstehende Änderungen des Ergebnishaushaltes und des Finanzhaushaltes (die ebenfalls in Anlage 1 enthalten sind) erfolgten durch die Verwaltung anhand aktualisierter Erkenntnisse:

Ergebnishaushalt

Erträge:

02-20-06 Schlüsselzuweisung = 1.799.600 € (+ 189.300 €)

Aufwendungen:

02-20-06 Transferaufwendungen (Kreisumlage 49%) = 3.991.000 € (+ 84.000 €)

Die Verbesserung bei der Schlüsselzuweisung auf der Ertragsseite im Ergebnishaushalt ergab sich aus der vorläufigen Berechnung des Grundbetrages (873,64 €) durch das LSKN vom 26.11.2013.

Durch die erhöhte Schlüsselzuweisung steigt die Kreisumlage, da 90 % in die Berechnung der Kreisumlage einfließen. Die Kreisumlage ist mit 49 % berechnet. Für Visselhövede entspricht ein Punkt Kreisumlage in etwa einem Zahlbetrag von 81.000 €.

Der Rat der Stadt Visselhövede hat mit Beschluss vom 13.06.2013 festgelegt, dass die Schulden der Stadt Visselhövede innerhalb von 30 Jahren abzubauen sind. Um diesem Ziel näher zu kommen hat die Verwaltung sich bei der Erstellung des Haushaltsplanes 2014 das Ziel gesetzt mindestens 200.000 € an Überschuss zu erwirtschaften. Es war dazu nötig, Kürzungen in allen Bereichen vorzunehmen, u.a. wurden die Zuschüsse für die Vereine um ca. 10 % (2.600 €) gekürzt. Der Ausschuss für Schule, Erziehung und Weiterbildung hat jedoch vorgeschlagen, diese Kürzung nicht vorzunehmen, hat aber empfohlen, 2.500 € beim Kinderferienprogramm einzusparen. Die Kürzungen bei den Aufwendungen erfolgte u.a. im Bereich Transferaufwendungen (10.000 € für das Tierheim in Rotenburg – muss lt. LK investiv gebucht werden).

Der Ausschuss für Landwirtschaft, Umwelt und Energie hat empfohlen das Projekt „Wanderung entlang der Vissel“ nicht weiter zu verfolgen, im Gegenzuge wird empfohlen 5.000 € für Planungskosten für evtl. Umweltprojekte mit dem Nabu einzustellen; diese müssten dann im Ergebnishaushalt geplant werden.

Der Ortsrat Jeddingen hat in seiner Sitzung am 28.11.2013 den Antrag gestellt die Ortsratsmittel für die laufenden Stromkosten um 1.000 € zu erhöhen.

Infolge der vorstehenden Änderungen ergibt sich im Ergebnishaushalt ein Überschuss von 286.700 € (200.000 € für Schuldenabbau = 86.700 €).

Finanzhaushalt

Zusätzlich fügte die Verwaltung noch nachstehende Änderungsvorschläge in die Liste ein:

Einzahlung:

03-30-01-02-03	Stadtsanierung	=	574.000 €	(+574.000 €)
03-30-04-01-05	Radweg L161 Kettenburg/Kreisgrenze	=	159.000 €	(+159.000 €)
03-30-04-01-09	Ausbau B440	=	66.500 €	(+66.500 €)
03-30-04-02-03	Mod. Straßenbel. (Beleuchtungskonzeption)	=	11.100 €	(+11.100 €)
03-30-05-04-02	Kanalсанierung im Zuge Ausbau B440	=	113.000 €	(+113.000 €)
03-30-08-06-02	Schulhofs. Lönsstraße (Kreisschulbaukasse)	=	15.500 €	(-34.500 €)

Auszahlung:

01-10-04-01	Zuschuss an Tierschutzverein ROW	=	10.000 €	(+10.000 €)
01-10-07-01	Beitrag Kreisschulbaukasse	=	76.500 €	(+26.500 €)
01-10-05-01	Neubau Löschwassertank Gewerbegebiet	=	60.000 €	(+60.000 €)
03-30-08-02	Baukosten Feuerwehr Visselhövede	=	100.000 €	(+100.000 €)
03-30-08-16	Baukosten Kiga Visselhövede (Krippenausbau)	=	0 €	(-100.000 €)

Aus den bisherigen Veränderungen in **Anlage 1** resultieren nachstehende Endsummen:

Ergebnishaushalt-Erträge	=	14.067.700 €	
Ergebnishaushalt-Aufwendungen	=	13.781.000 €	Überschuss = 286.700 €
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			13.337.900 €
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			12.428.500 €
Einzahlungen für Investitionstätigkeit			2.070.900 €
Auszahlungen für Investitionstätigkeit			2.838.300 €
Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit			1.000.000 € (Kreditbedarf)

Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit

549.400 (Tilgung)

Der entsprechende Entwurf der Haushaltssatzung 2014 mit unveränderten Hebesätzen liegt als **Anlage 2** bei.

Die Budgetierungs-Regelungen wurden überarbeitet.
Ein Entwurf zu den geänderten Budgetierungs-Regelungen ist als **Anlage 3** beigefügt.

Weiterhin liegt als **Anlage 4** eine Liste der nicht berücksichtigten Wünsche bei.

Falls sich noch Änderungen im weiteren Bearbeitungsverlauf ergeben, werden die Anlagen noch entsprechend ergänzt und fortgeschrieben.

In Vertretung

Klaus Twiefel
Amtsleiter

Anlagen: Haushaltssatzung 2014, Änderungsliste, Entwurf neue Budgetübersicht, Liste nicht berücksichtigter Wünsche

Zur Beratung freigegeben

Franka Strehse
Bürgermeisterin